

Dieses Blatt erscheint  
jeden Mittwoch und  
Sonabend. Der  
Abonnementspreis-  
pro Jahr ist von Aus-  
wärtigen mit 3 M. 75 Pf.  
bei der nächsten Post-  
anstalt, von Hiesigen  
mit 3 M. in der Exp.  
der „Danz. Allgem.,  
Ztg.“, Hundegasse 51  
zu entrichten.



Inserate, sowohl von  
Behörden, als auch  
von Privatpersonen  
werden in Danzig in  
der Expedition der  
„Danz. Allgem. Ztg.“,  
Hundegasse 51, an-  
genommen.  
Preis der gewöhn-  
lichen Zeile 20 Pf.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den  
**Kreis Danziger Höhe.**

---

**Mr. 66.** Danzig, den 15. August **1903.**

---

## Ämtlicher Teil.

### I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

1 Der nächste Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern an der Lehrschmiede  
zu Charlottenburg beginnt:

**Montag, den 28. September d. Js.**

Brand Anmeldungen sind zu richten an den Direktor des Instituts, Oberroßarzt a. D.  
zu Charlottenburg, Spreestraße 42.

Danzig, den 6. August 1903.

**Der Regierungs-Präsident.**

2 Die Herren Guts- und Gemeinde-Vorsteher von Urtschau, Goschin, Renkau,  
Al. Kleschkau, Bissau, Matern, Gr. Bölkau, Saskoschin, Altdorf, Schäferci, Jetau,  
Gr. Kleschkau Gut, Mallentin, Gr. Saalau, Stettkau, Rottmannsdorf, Borrenschin,  
Ruffoschin, Mladau, Trampken Forst, Zankenzin und Müggau, welche noch mit der

Rücksendung der Heberollen der Unfallversicherungsbeiträge pro 1902 im Rückstande sind, fordere ich auf, die Heberollen nunmehr bestimmt binnen 8 Tagen zurückzusenden, und dabei die eingetretenen Betriebsveränderungen anzuzeigen.

Danzig, den 11. August 1903.

**Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.**

---

3 **Die Guts- und Gemeindevorsteher** fordere ich auf, die gemäß meinen Kreisblattverfügungen vom 3. Juni cr. (Kreisblatt Nr. 45) und vom 22. Juli cr. (Kreisblatt Nr. 60) aufgestellten Urlisten der zu Schöffen oder Geschworenen für das Jahr 1903 geeigneten Personen aus der Ortschaft nunmehr versehen mit der unterschriebenen und unterschlossenen Bescheinigung über die erfolgte Auslegung der Listen, **binnen 8 Tagen an das Königliche Amtsgericht 12**, hierselbst, abzusenden.

Danzig, den 10. August 1903.

Der Landrat.

---

4 Der Herr Oberpräsident hat genehmigt, daß von dem Westpreussischen Verein zur Bekämpfung der Wanderbettelei behufs Beschaffung von Mitteln zur Unterhaltung der Arbeiter-Kolonie Gilmarsdorf bei Konitz eine Hauskollekte bei den Bewohnern der Provinz Westpreußen durch polizeilich legitimierte Einsammler abgehalten wird.

Danzig, den 12. August 1903.

Der Landrat.

---

5 **Die Herren Amtsvorsteher** ersuche ich unter Bezugnahme auf die im Kreisblatt Nr. 43 pro 1895 abgedruckten Vorschriften der Polizeiverordnung vom 22. Mai 1895 über die Reinigung und Desinfektion der Gastställe und Ausspannungen, sowie der dazu gehörenden Krippen, Kaufen, Futtertröge und Stallgeräte um **Bericht binnen 14 Tagen**, ob sie die Gastställe und Ausspannungen im Amtsbezirk gemäß der oben genannten Polizeiverordnung revidiert haben, sowie ob dabei Ausstellungen zu machen waren und was darauf veranlaßt worden ist.

Danzig, den 13. August 1903.

Der Landrat.

---

6 Die mit Subvention der Provinz errichtete Uckerbauschule in Zelenin bei Berent bildet junge Leute namentlich bäuerlichen Standes zu praktischen Landwirten aus. Die Schüler erhalten in zweijährigem Kursus neben praktischer Unterweisung theoretischen landwirtschaftlichen und Elementar-Unterricht. Die Aufzunehmenden müssen gesund und gut beleumundet sein und eine gute Volksschulbildung nachweisen. **Pension wird nicht gezahlt.** Die Aufnahme findet am 1. April und 1. October jeden Jahres statt. Die Mes



Nähere ist bei dem Dirigenten Herrn Rittergutsbesitzer Hauptmann Selchow in Zeleniu zu erfahren.

Den Landwirten im Kreise empfehle ich den Besuch dieser aus Mitteln unserer Provinz unterhaltenen Ackerbauhschule.

Danzig, den 10. August 1903.

Der Landrat.

---

7 Die Guts- und Gemeindevorsteher fordere ich auf, mir davon binnen 8 Tagen Anzeige zu machen, falls in der Ortschaft ein größeres Torfmoor von über 100 Morgen preußisch vorhanden ist, und dabei den Namen des Besitzers, die ungefähre Größe des Moores und dessen ungefähre Tiefe anzugeben.

Danzig, den 12. August 1903.

Der Landrat.

---

8 Die Guts- und Gemeindevorstände fordere ich auf, mir binnen 8 Tagen Anzeige zu machen, falls in ihrer Ortschaft eine **Pfluglokomotive oder ein Lastselbstfahrer** vorhanden ist, und dabei anzugeben, ob dieselben mit Dampf oder mit welchem anderen Stoff betrieben werden und wie groß die Nutzlast ist.

Danzig, den 12. August 1903.

Der Landrat.

---

9 Der Christliche Zeitschriftenverein in Berlin S. W. 13, Alte Jakobstraße 129, giebt einen Westpreußischen Hauskalender für das Jahr 1904 heraus, welcher zum Preise von 13 Mk. 50 Pf. für 100 Stück geliefert wird.

Danzig, den 13. August 1903.

Der Landrat.

---

10 Der Eigentümer Robert Gärtner zu Praust beabsichtigt, auf seinem Grundstück in Praust Nr. 50, Blatt 68 des Grundbuchs **einen Schlachtstall** zu errichten.

Dieses Unternehmen bringe ich gemäß §§ 16 und 17 der Reichsgewerbeordnung hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die Beschreibung und die Zeichnungen für die zu errichtende gewerbliche Anlage in meinem Bureau Sandgrube 24 Zimmer 8 zur Einsicht ausliegen. Etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen sind **binnen 14 Tagen** nach dem Erscheinen des diese Bekanntmachung enthaltenden Kreisblatts entweder schriftlich oder mündlich zum Protokoll **bei mir** anzubringen. Die Frist ist für alle Einwendungen, welche nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, präklusivisch und können nach Ablauf dieser Frist Einwendungen in dem Konzessionsverfahren nicht mehr erhoben werden. Zugleich heräume ich hiermit zur mündlichen Erörterung der etwa rechtzeitig angebrachten Einwendungen einen Termin auf

**Donnerstag, den 3. September d. J., vormittags 11 Uhr,**

in meinem Bureau an und lade zu diesem Termin den Unternehmer und die Wider-

sprechenden mit der Eröffnung vor, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Danzig, den 12. August 1903.

Der Landrat.

---

11 Unter den Schweinebeständen der Stadt Krojanke, Kreis Flatow ist die **Schweinepeuche ausgebrochen**.

Dagegen ist diese Seuche **erloschen** unter den Schweinebeständen des Molkereibesizers Hirschbrunner in Scharpan, des Molkereipächters Rittler in Schloß Kalthof, Kreis Marienburg, des Arbeiters Gregusch in Gellen, Kreis Schwetz, des Gutsbesizers Weise in Buchholz, Kreises Schlochau, der Besitzer Franz und Josef Stribicki, des Arbeiters Petrischinski in Biskupitz, des Kutschers Weredeki, des Heizers Kwiatkowski in Schwirsen und des Gastwirts Marquardt in Leibitzsch, Kreis Thorn.

Danzig, den 13. August 1903.

Der Landrat.

---

12 Unter dem Schweinebestande des Arbeiters Erdmann in Brösen ist Rotlauf festgestellt.

Danzig, den 13. August 1903.

Der Landrat.

---

13 Unter dem Schweinebestande des Kreisboten und Eigentümers Pössel in Ohra-Niederfeld 35 ist Rotlauf ausgebrochen.

Danzig, den 10. August 1903.

Der Landrat.

---

## II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

### Bekanntmachung.

14 Nach Beschluß des Deichamtes vom 15. Mai cr. sind pro 1903 zu zahlen:

#### A. an Deichbeitrag

1. von den Deichgenossen der Deichbezirke I—VII **einschließlich** der ehemaligen Außendeiche und der Neuen Binnennehrung 13 % des katastrierten beitragspflichtigen Gesamtwertes und
2. von den Deichgenossen der Deichbezirke I—VII **ausschließlich** der ehemaligen Außendeiche und der Neuen Binnennehrung 1 % des beitragspflichtigen Gesamtwertes (zur Zahlung der Verzinsung und der Amortisationsquote für das Darlehn der 350 000 M.).

#### B. an Entwässerungsbeitrag

von den Deichgenossen der Deichbezirke I—VI **ausschließlich** der Neuen